



Bericht der Präsidentin  
Kirchlich-kulturelles Forum Gemeindeverein St. Peter

Liebe Mitglieder des Gemeindevereins St. Peter  
Liebe Gäste

Das Jahr 2009 neigt sich dem Ende entgegen und der Vorstand des kirchlich-kulturellen Forum Gemeindeverein St. Peter ist erfreut und zufrieden, dass das Programm 2009 wiederum viele Menschen angesprochen hat und die Veranstaltungen gut besucht waren. Unser Ziel, Ihnen auch in diesem Jahr ein vielfältiges, kulturelles Vortragsprogramm anbieten zu können, glauben wir erreicht zu haben, und ich erinnere mich gerne noch einmal kurz an die vergangenen diesjährigen Anlässe:

Der erste Vortrag im Januar von Verena Hermansen über Mme D'Epinay - die Widersacherin Rousseaus gab uns Einblick in die Welt einer ausserordentlichen Frau im 18. Jahrhundert und zweier Menschen, die unterschiedlicher nicht sein können.

Im Februar besuchten wir die Urania - Sternwarte in einer privaten Führung von Hans Andreas Weil. Er führte uns in die Welt der Astronomie und zeigte uns durch das Teleskop unendlich weit entfernte Bilder aus dem Sternenhimmel.

In einem weiteren Vortrag wurden wir mit der Welt und den Problemen der heutigen Jugend konfrontiert. Andreas Cabalzar, Initiant und Präsident von Access bridge to work – einem wirtschaftlichen Grundjahr, das jährlich über 100 arbeitslosen Jugendlichen den Brückenschlag in die Arbeitswelt ermöglicht – stellte uns in einem Vortrag sein Projekt vor.

Tansania - eine andere Welt für die Arbeit eines Hausarztes. Peter Schmid, Hautarzt und Allergiespezialist hat mit seiner Familie fast zwei Jahre als Ausbilder und Arzt in Tansania gelebt. Er erzählte uns aus dieser seiner spannenden Zeit.

Hat der Mensch ein Recht auf seinen eigenen selbstbestimmten Tod? Selbstbestimmung in Bezug auf das Leben und Sterben, Andreas Blum, ehemaliger Radiodirektor von Radio DRS, ging in seinem Referat auf eindruckliche Art dieser Frage nach.

An einem lauen Juniabend zu Fuss auf den Spuren berühmter Menschen in Hottingen eröffnete uns Verena E. Müller mit zahlreichen Dokumentationen, Zeichnungen und Anekdoten eine Welt aus der Vergangenheit. Die künstlerische und intellektuelle Ader dieser Menschen wurde in gestaltender oder schreibender Weise ausgelebt und fand Eingang in die Lebensqualität des Alltags- und Berufslebens.

Das Thema Selbstbestimmung beschäftigt uns noch einmal im September. Religion, Glaube und Selbstbestimmung – wie geht das zusammen? In einem Referat von Pfarrer Ueli Greminger und in der gemeinsamen Diskussion wurde dieser spannenden Frage nachgegangen. Zahlreiche Gedanken und Ansätze dazu werden uns weiter beschäftigen.

# KIRCHLICH-KULTURELLES FORUM GEMEINDEVEREIN ST. PETER



Die Lesung mit Peter Zeindler, führte uns in die Welt eines freischaffenden Schriftstellers, der sich mit diversen Themen des Lebens auseinandersetzt und diese zu Papier bringt.

Auch heute dürfen wir auf die Unterstützung von zwei hervorragenden Musikern zählen. Die trockene Welt einer GV mit Zahlen, Wahlen und Fakten wird begleitet von schöner Musik durch unsere Organistin Margrit Fluor am Klavier und dem Flötisten Hieronymus Schädler.

Allen Referenten sei an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihr Mitwirken gedankt.

Wir möchten uns bei der Kirchenpflege für den grosszügigen jährlichen Beitrag von 6'000.- bedanken.

Der Vorstand hat sich zweimal in diesem Jahr getroffen um die laufenden Geschäfte, Finanzen und das Programm zu erarbeiten.

Seit Januar 09 ist unsere Homepage aufgeschaltet, Sie finden darauf alle unsere Aktualitäten, Statuten, Einladungen und weitere Informationen.

Ich möchte mich sehr herzlich bei allen im Vorstand, sowie Lilo Dätwiler und Andrea Saxer bedanken, die mir mit Rat und Tat zur Seite standen und mich in allen Belangen unterstützten.

Ihnen als Besucherinnen und Besucher möchte ich ein grosses Merci Villmal sagen, dass Sie unser Veranstaltungen besuchten und es bei Ihnen auf Interesse gestossen ist.

Das neue Programm 2010 steht bereits und ich bin stolz Ihnen auch im nächsten Jahr wieder ein vielfältiges, abwechslungsreiches kirchlich-kulturelles Forum präsentieren zu dürfen.

Besten Dank!

Susi Lüssi  
Präsidentin des kirchlich-kulturellen Forum Gemeindeverein St. Peter

November 2009